

Der Insel-Bote vom 07.02.2008

2007: Boom-Jahr für die Insel-Häfen

Statistiken von Dagebüll und Föhr weisen in vielen Bereichen Zuwächse aus Föhr/Amrum pk

– Liest man die Zahlen der Hafenstatistik für 2007, so muss das vergangenen Jahr für die Inseln ein Boom-Jahr gewesen sein. Denn im Dagebüller Hafen, der minutiös Buch über alle Menschen und Fahrzeuge führt, die sich auf den Weg nach Föhr und Amrum machen, wurden in fast allen Bereichen Zuwächse verbucht. So wurden unter anderem 1,5 Millionen Menschen, fast 269 000 Personenfahrzeuge und knapp 37 000 Fahrräder im Fährverkehr zwischen Festland und Inseln registriert.

Einer großer Anteil von ihnen wollte zur oder von der Insel Föhr: Hier kamen zwischen Januar und Dezember 634 000 Passagiere von Fähren und Ausflugsschiffen an, 635 000 Menschen verließen die Insel – in beiden Fällen ein Prozent mehr als im Vorjahr. Eine Steigerung um 1,67 Prozent gab es bei der Ein- und Ausfuhr von Pkw im Wyker Hafen. 98 507 Autos kamen auf die Insel, genauso viele verließen sie auch wieder. Einen Rückgang um 1,68 Prozent gab es dagegen bei den Lastwagen (11 700) – vielleicht auch eine Folge der Tarifumstellung für diese Fahrzeuge von Gewicht auf Länge im Jahr 2006.

7 500 Fähren steuerten im vergangenen Jahr den Wyker Hafen an, das waren 2,6 Prozent weniger als im Vorjahr. Eine deutliche Steigerung gab es dagegen bei Handelsschiffen. 218 Schiffe beförderten Heizöl, Baustoffe oder Düngemittel nach und vor allem landwirtschaftliche Produkte von Föhr (plus sieben Prozent). Enorm die Steigerung bei den Fischereifahrzeugen, deren Zahl von 505 im Jahr 2006 auf 921 im vergangenen Jahr um 82 Prozent angestiegen ist. Nach einem Boom im Vorjahr ging dagegen die Zahl der Krabbenkutter wieder zurück. Hier wurden 1 564 Schiffsbewegungen gezählt, knapp 17 Prozent weniger als 2006.

Deutlich geringer war mit 1 093 auch die Zahl der Sportboote, die Wyk 2007 anliefen (minus 3,6 Prozent) – eigentlich kein Wunder bei dem miesen Sommerwetter.

Im Frachthafen Steenodde wurden im vergangenen Jahr 74 Frachtschiffe abgefertigt. Es wurden mit diesen Schiffen 573 Tonnen Heizöl und 14 147 Tonnen Baustoffe transportiert.



Hochbetrieb am Wyker Anleger: Die Zahl der Fährpassagiere ist im vergangenen Jahr gestiegen.



Die Häfen sind die Lebensadern der Inseln.
Foto: Petra Kölschbach